



Sammlung Theaterzettel

Kabale und Liebe

Schiller, Friedrich

1919-05-11

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



National- Theater Mannheim

62

Neues Theater im Rosengarten.

Sonntag, 11. Mai 1919.

Kabale und Liebe

Ein bürgerliches Trauerspiel in fünf Akten von Schiller
Spielleitung: Heinz W. Voigt

Personen:

Präsident von Walter, am Hof eines deutschen Fürsten	Hans Godek
Ferdinand, sein Sohn, Major	Hermann Kupfer
Hofmarschall von Kalb	Ludwig Schmitz
Lady Milford, Favoritin des Fürsten	Maria Petri
Burm, Haussekretär des Präsidenten	Wilhelm Kolmar
Miller, Stadtmusikant oder, wie man sie an einigen Orten nennt, Kunstpfeifer	Karl Neumann-Hoditz
Dessen Frau	Julie Sanden
Louise, dessen Tochter	Grete Sandheim
Sophie, Kammerjungfer der Lady	Nenne Leonie
Ein Kammerdiener des Fürsten	Alexander Köfert
Ein Kammerdiener der Lady	Hermann Trembich
Diener des Präsidenten	Adolf Jungmann

Verschiedene andere Diener, sowohl der Lady als des Präsidenten. Gerichtsdienner.

Nach dem zweiten Akte findet eine größere Pause statt.

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr **Anfang 7 Uhr** **Ende 10 Uhr**

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderungen statt.

Eintritts-Preise:

Logenplätze auf der Empore 1. Reihe M. 5.80	Parfett 1. Abteil. M. 5.10
(Böge VIII, X. & XII.) 2. und 3. Reihe " 5.10	" 2. " " 3.80
Empore 1. Reihe 1. Abteilung (Nr. 53-80) " 5.10	" 3. " " 2.30
1. Reihe II. Abt. (Nr. 1-52) " 3.20	" 4. " " 1.60
2. Reihe (Nr. 101-138) " 3.20	" 5. " " 0.90
3. Reihe " 1.70	Auf der Estrade (Nr. 41-81) " 4.60

Kartenvorverkauf für die Vorstellungen am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag beginnt jeweils am Montag, für Freitag, Samstag und Sonntag jeweils am Mittwoch. — Tagesverkauf an der Theaterkasse an Werktagen vormittags von 9 1/2—1 1/2 Uhr, an Sonn- u. Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Theaterportier). Am Tag der Vorstellung von 11—1 und von 3—4 1/2 Uhr an der Kasse im Rosengarten; außerdem bei den Verkaufsstellen: August Kremer, Paradeplatz D 1, 5 und im Zeitungs-Biosk. Nach jeder Theatervorstellung hält ein Wagen der elektrischen Straßenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergstraße zur Fahrt nach Ludwigshafen.

Im Nationaltheater:

Sonntag,

11. Mai, C 44, hohe Preise: Fidelio

Anfang 6 1/2 Uhr